

Inhalt

Vorwort zur Reihe	VII
Einleitung	IX
1. Beginn der „Euthanasie“ im Kalmenhof: Oktober 1939	1
2. Das Jahr 1941 im Kalmenhof	17
3. „Reichsausschussverfahren“ und die Einrichtung der „Kinderfachabteilung“	39
4. Die Entwicklung 1943: Transporte aus Scheuern, Goddelau und Hamburg	57
5. Die ersten Monate 1944 und die Abgabeanstalt Bonn	83
6. Fazit: Die nationalsozialistische „Kindereuthanasie“ im Spiegel des Kalmenhofs	115
7. Topografie eines Tatorts	127
8. Zöglingsgräber auf drei Idsteiner Friedhöfen: das unbequeme Erbe	149
9. Strafverfolgung	171
10. Die ersten drei Nachkriegsjahrzehnte	199
11. Die Entwicklung zur „Gedenkstätte“ in den 1980er Jahren	225
12. Schluss	261
Literatur	283
Archive und Quellen	295

Abkürzungsverzeichnis	299
Abbildungsverzeichnis	301
Danksagung	303
Personenregister	305